



# Gemeinde Münchwilen AG

## Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung

---

Datum:	Donnerstag, 12. Juni 2025
Zeit:	18.30 Uhr – 19.00 Uhr
Ort:	Restaurant Pöstli Münchwilen AG
Vorsitz:	Fabian Bianchi, Vizeammann
Protokoll:	Roger Wernli, Gemeindeschreiber
Stimmzähler:	Vizeammann Fabian Bianchi (aus der Versammlung gewählt)
Präsenz:	Stimmberechtigte laut Stimmregister: 83
	Die Gemeindeversammlung entscheidet über die zur Behandlung stehenden Sachgeschäfte abschliessend, wenn die beschliessende Mehrheit wenigstens einen Fünftel der Stimmberechtigten ausmacht, d.h. 17
	Anwesend sind zu Beginn der Versammlung 35
	Absolutes Mehr der Anwesenden 18
Gäste:	<b>Keine</b>

Sämtliche Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung werden somit **abschliessend** gefasst.

---

### Traktandenliste:

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024
2. Rechenschaftsbericht über das Jahr 2024
3. Rechnungsabschluss 2024
4. Kreditabrechnung für die Erstellung einer PV-Anlage auf dem Ortsbürgerhaus
5. Darlehensgewährung der Ortsbürgergemeinde an die Ortsbürgerstiftung
6. Verschiedenes und Umfrage

### Begrüssung:

Vizeammann Fabian Bianchi begrüsst alle Stimmberechtigten herzlich zur Ortsbürgergemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde). Speziell begrüsst er die Münchwiler Ehrenbürger Hansruedi Geiger und Willy Schürch. Ebenfalls begrüsst er den Finanzkommissionspräsident Patrik Schwarb sowie die Finanzkommissionsmitglieder Urs Schumacher und Patrik Wiedermann. Urs Schumacher und Patrik Wiedermann sind keine Ortsbürger und somit nicht stimmberechtigt.

### **Einladung und Aktenauflage**

Die Einladungen zur Ortsbürgergemeindeversammlung wurden fristgerecht zugestellt. Die Gemeindeversammlungsakten lagen bei der Gemeindekanzlei vom 28. Mai 2025 bis 12. Juni 2025 während den ordentlichen Bürostunden zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten öffentlich auf. Damit ist die heutige Ortsbürgergemeindeversammlung ordnungsgemäss einberufen worden und somit verhandlungs- und beschlussfähig.

### **Ordnungsmängel und Formfehler**

Ordnungsmängel und Formfehler sind **sofort** zu rügen.

### **Tonbandaufnahmen**

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Versammlungsablauf – zwecks Erstellung des Protokolls – auf Tonband aufgenommen wird. Die Aufnahmen stellen eine wesentliche Erleichterung für den Protokollführer dar und werden nach der Genehmigung des Protokolls wieder gelöscht.

### **Traktandenliste**

Eine Änderung der Traktandenliste wird **nicht** gewünscht.

### **Traktandum 1:**

#### **Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024**

Die Finanzkommission hat das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024 geprüft und für richtig befunden. Das Original-Protokoll lag mit den Akten zur Gemeindeversammlung öffentlich auf. Es konnte zudem als Fotokopie bei der Gemeindekanzlei bezogen werden. Ebenfalls konnte dieses auf der Webseite ([www.muenchwilen-ag.ch](http://www.muenchwilen-ag.ch), Rubrik Gemeindeversammlung) eingesehen werden.

### **Diskussion**

Die Diskussion wird **nicht** gewünscht.

### **Antrag**

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024 sei zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2024 wird **mit grosser Mehrheit** genehmigt.

Vizeammann Fabian Bianchi bedankt sich bei der Verwaltung für die Verfassung des Protokolls und bei der Finanzkommission für die entsprechende Prüfung.

## Traktandum 2: Rechenschaftsbericht über das Jahr 2024

Der gemeinderätliche Bericht mit entsprechendem Antrag wird durch Vizeammann Fabian Bianchi erläutert.

Vizeammann Fabian Bianchi weist darauf hin, dass der Rechenschaftsbericht des Jahres 2024 auf den Seiten 7 bis 9 der Gemeindeversammlungsvorlage abgedruckt ist.

### **Bericht aus der Botschaft**

Die Jahresrechnung 2024 bildet mit den dazugehörigen Erläuterungen einen Bestandteil des Rechenschaftsberichtes.

Von den verschiedenen Gemeindeereignissen 2024 und von den Geschäften, mit welchen sich die Behörde und die Verwaltung im Jahre 2024 befasst haben, werden – im Sinne einer willkürlichen Auswahl – Ausführungen zu folgenden Punkten gemacht:

### **Forstwesen**

Der Gemeinderat erstattet gestützt auf § 37 des Gemeindegesetzes den schriftlichen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2024 (in Klammern jeweils Zahlen des Vorjahres):

#### **Forstbetrieb Thiersteinberg**

##### **Waldfläche und Jahresnutzung**

Der Forstbetrieb Thiersteinberg betreut als Einheitsbetrieb die Waldungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeinden Gipf-Oberfrick, Wittnau, Wegenstetten, Frick, Eiken, Sisseln, Schupfart, Oeschgen und Münchwilen, den Staatswald Kanton Aargau und den Wald der römisch-katholischen Kirchgemeinde Frick/Gipf-Oberfrick sowie in der Gemeinde Stein die Privatwaldungen. Der Forstbetrieb bewirtschaftet eine Waldfläche von 1'197 ha (produktive öffentliche Wälder). Die Jahresnutzung 2024 belief sich auf 10'268 m<sup>3</sup> (7'342 m<sup>3</sup>) oder 8.57 m<sup>3</sup> (6.13 m<sup>3</sup>) pro Hektare. Dies entspricht 103.71% (74.16%) des Hiebsatzes. Der Nadelholzanteil an der Gesamtnutzung betrug 49.33% (38.8%), der Stammholzanteil 41% (29.9%). Zudem werden 252.37 ha Wald mit langjährigen Nutzungsverzichtsverträgen und 743.46 ha Privatwaldungen in allen Partnergemeinden betreut.

##### **Personelles**

Für die Leitung des Forstbetriebes ist Förster Philipp Küng verantwortlich. Als Stellvertreter und Vorarbeiter amtiert Bruno Husner, Forstwart. Als hauptamtliche Forstwarte sind Michael Fischer (80%), Philipp Bründler, Raphael Ruckli und Noa Freiburghaus angestellt. Patricia Lang, Forstingenieurin, ist mit einem Pensum von 80% für verschiedene Projektarbeiten, insbesondere im Bereich Biodiversität, tätig. Michael Fischer ist zudem für die Ausbildung der Lernenden verantwortlich. Weitere Forstwarte und Landwirte leisten im Stundenlohn regelmässig Arbeitseinsätze. Bei Bedarf werden Unternehmer zur Ausführung von diversen Arbeiten zugezogen. Die betrieblichen Arbeitskräfte leisteten im Wirtschaftsjahr 2024 insgesamt 16'500 (16'900) Einsatzstunden. Als Kreisförster amtierte im Berichtsjahr Nils Osterwalder, Abteilung Wald, Aarau.

##### **Lernende**

Cyrell Rippstein, Kienberg, und Adrian Kretz, Oberhof, stehen im 3. Lehrjahr. Manuel Wyrsh, Gipf-Oberfrick und Andrin Heiz, Wölflinswil, haben im 2024 die Forstwartlehre begonnen. Rico Winter, Wölflinswil hat seine Lehre erfolgreich abgeschlossen.

### **Betriebskommission**

Im Rahmen von zwei Sitzungen konnte die Betriebskommission die anfallenden Geschäfte erledigen. Die Betriebskommission stand im Berichtsjahr unter dem Vorsitz von Vizeammann Georg Schmid, Gipf-Oberfrick. Ferner gehörten ihr Marc Gloor, Staatswald, Niklaus Beck, Wittnau, Felix Wendelspiess, Wegenstetten, Gunthard Niederbäumer, Frick, Didi Schärer, Eiken, Fabian Leubin, Schupfart, Annick Caruso, Sisseln, Esther Herzog, Oeschgen, Patrick Geiger, Münchwilen AG, Philipp Küng, Betriebsleiter und Urs Treier, Gemeindeschreiber Gipf-Oberfrick, an.

### **Waldbereisungen**

In folgenden Gemeinden fand im Berichtsjahr eine Waldbereisung statt: Frick, Münchwilen AG, Eiken, Gipf-Oberfrick, Oeschgen und Wegenstetten.

### **Holzschläge**

Bedingt durch die Betriebsstruktur wurden konzentrierte Holzschläge geplant und ausgeführt.

### **Ergebnis im Forstbetrieb**

Bei einem Aufwand von CHF 2'135'865.23 (CHF 2'083'988.68) und einem Ertrag von CHF 2'239'243.32 (CHF 2'204'850.58) resultierte ein Gewinn von CHF 103'378.09 (CHF 120'861.90). Der Gewinn des ganzen Forstbetriebs wird auf die Vertragspartner gemäss dem beschlossenen Verteiler wie folgt aufgeteilt: OBG Eiken CHF 9'888.70, OBG Frick CHF 17'453.35, OBG Gipf-Oberfrick CHF 16'328.05, OBG Oeschgen CHF 4'345.85, OBG Sisseln CHF 2'898.40, OBG Schupfart CHF 3'348.35, OBG Münchwilen CHF 1'523.45, OBG Wegenstetten CHF 10'701.40, OBG Wittnau CHF 17'253.00, Staatswald CHF 17'502.60, Kirchenwald Frick/Gipf-Oberfrick CHF 2'134.95. Dies entspricht einem Gewinn von CHF 86.36 (CHF 100.97) pro Hektare bewirtschaftetem Wald (1'197 ha) oder CHF 10.06 (CHF 16.46) pro m<sup>3</sup> Nutzung (10'268 m<sup>3</sup>).

### **Zwangsnutzungen**

Im Berichtsjahr musste die Nutzung von 570 m<sup>3</sup> (780 m<sup>3</sup>) Sturm- und Käferholz vorgenommen werden. Zwangsnutzungen in älteren Buchenbeständen mit absterbenden Baumkronen sind weiterhin zunehmend. Die davon betroffenen Waldungen werden so gut wie möglich in die reguläre Holzernte integriert.

### **Pflanzungen und Pflege**

Es wurden 1224 Nadelbäume und 1001 Laubbäume gepflanzt. Die gepflegte Fläche betrug im Berichtsjahr 6'603 Aren (7'200).

### **Finanzen**

Siehe Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2024.

### **Diskussion**

Die Diskussion wird **nicht** gewünscht.

### **Antrag**

Der Rechenschaftsbericht über das Jahr 2024 sei zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Der Rechenschaftsbericht über das Jahr 2024 wird **mit grosser Mehrheit** genehmigt.

### Traktandum 3: Rechnungsabschluss 2024

Der gemeinderätliche Bericht mit entsprechendem Antrag wird durch Vizeammann Fabian Bianchi erläutert.

Die Originalrechnungen lagen mit den Akten zur Gemeindeversammlung öffentlich auf. Auf der Homepage war eine detaillierte Rechnungsbroschüre aufgeschaltet. An der Gemeindeversammlung werden die wichtigsten Punkte nochmals mündlich durch Vizeammann Fabian Bianchi erläutert. Nachfolgend wird der Erfolgs- und Finanzierungsausweis präsentiert.

Ortsbürgergemeinde	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	-34'413.12	-34'640.00	-35'794.55
Ergebnis aus Finanzierung	111'076.69	116'940.00	116'105.78
a.o. Ergebnis	0.00	0.00	0.00
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>76'663.57</b>	<b>82'300.00</b>	<b>80'311.23</b>
Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	76'663.57	82'300.00	80'311.23
Finanzierungsergebnis	76'663.57	82'300.00	80'311.23

Der Ertragsüberschuss der Ortsbürgergemeinde in der Höhe von CHF 76'663.57 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Die Finanzkommission hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2024 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Die Finanzkommission hat die Detailkonti und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben zur Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund der Prüfung wird bestätigt, dass:

1. die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
2. die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen und die Belege vorhanden sind;
3. die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Patrik Schwarb, Präsident der Finanzkommission, erklärt, dass die Finanzkommission den Rechnungsabschluss 2024 geprüft hat und dass die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt wurde. Auch die Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Beanstandungen gab es keine. Die Bilanz wurde von einer externen Firma geprüft. Es wurden keine Beanstandungen vorgebracht.

#### Diskussion

Die Diskussion wird **nicht** gewünscht.

Patrik Schwarb, Präsident der Finanzkommission, verliert den Antrag und lässt über den Rechnungsabschluss abstimmen.

### Antrag

Der Rechnungsabschluss der Ortsbürgergemeinde für das Jahr 2024 sei zu genehmigen.

### Abstimmung

Der Rechnungsabschluss der Ortsbürgergemeinde für das Jahr 2024 wird **mit grosser Mehrheit** angenommen.

## Traktandum 4: Kreditabrechnung Erstellung einer PV-Anlage auf dem Ortsbürgerhaus

Der gemeinderätliche Bericht mit entsprechendem Antrag wird durch Gemeinderat Patrick Geiger erläutert.

### Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 25. November 2022 genehmigte die Ortsbürgergemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit über CHF 120'000.00 für die Erstellung einer PV-Anlage auf dem Ortsbürgerhaus.

Der Kreditvergleich sieht wie folgt aus:		
Verpflichtungskredit	CHF	120'000.00
Bruttoanlagekosten	CHF	90'667.55
Zuzüglich bezogene Vorsteuern	CHF	0.00
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>-24.4 %</b> CHF	<b>-29'332.45</b>
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern	CHF	90'667.55
Einnahmen	CHF	21'232.90
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>CHF</b>	<b>69'434.65</b>

Die Kreditunterschreitung von rund 24% wird wie folgt begründet:

Die merkliche Kreditunterschreitung ist auf die generelle Kostenentwicklung im Bereich der Photovoltaik-Anlagen zurück zu führen. Nach jahrelangen Preisreduktionen beschleunigte sich die Preissteigerung der Anlagen aufgrund von Lieferengpässen sowie von gestiegenen Rohstoff- und Energiekosten zum Zeitpunkt der Kostenschätzung sehr rasch (+15% gegenüber Vorjahr). Es wurde daher eine Kostenreserve für eine weitere mögliche Preissteigerung bis zum Realisierungsentscheid miteinberechnet. Erfreulicherweise kam es kurz darauf zu einer Entspannung der Lage, die Kosten stabilisierten sich wieder und es folgten sogar erste Preisreduktionen. Rückblickend betrachtet erfolgte die Kostenschätzung in einer Höchstpreis-Phase.

Weiter darf festgestellt werden, dass der beauftragte PV-Installateur gegenüber den vergleichbaren Mitbewerbern von Beginn weg ein sehr attraktives Angebot eingereicht hat. Durch die Vergabe mehrerer Anlagen an den gleichen Installateur konnte dieses Angebot in Nachverhandlungen weiter optimiert werden.

Erfreulich ist zudem, dass die Ortsbürgergemeinde von weiteren Förderbeiträgen aus dem Projekt INFOSOLAR (CHF 5'000.00) profitieren durfte.

### **Diskussion**

Die Diskussion wird **nicht** gewünscht.

### **Antrag**

Die Kreditabrechnung für die Erstellung einer PV-Anlage auf dem Ortsbürgerhaus sei zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Die Kreditabrechnung für die Erstellung einer PV-Anlage auf dem Ortsbürgerhaus wird **mit grosser Mehrheit** angenommen.

## **Traktandum 5: Darlehensgewährung der Ortsbürger an die Ortsbürgerstiftung**

Der gemeinderätliche Bericht mit entsprechendem Antrag wird durch Vizeammann Fabian Bianchi erläutert.

### **Ausgangslage**

Seit dem 19. Dezember 2016 ist die Liegenschaft Restaurant Post (Münchwilen AG, LIG 557, 569, 571) im Besitz der Ortsbürgerstiftung Münchwilen AG. Die gesamte Liegenschaft, insbesondere aber die Küche, ist stark in die Jahre gekommen. Trotz verschiedenen kleineren und auch grösserer Unterhaltsarbeiten in den vergangenen Jahren ist die Infrastruktur mittlerweile an ihre Belastungsgrenze gelangt. Die strengen lebensmittelhygienischen Anforderungen im Gastgewerbe können von der Pächterschaft nur noch mit erheblichem Aufwand erfüllt und eingehalten werden.

Das Pöstli in Münchwilen AG ist seit Jahrhunderten Teil des ursprünglichen Dorfkerns der Ortschaft und trägt daher massgeblich zur Identität Münchwilen bei. Die Ortsbürgerstiftung hat deshalb einen Projektwettbewerb zum Thema "Zukunft des Restaurants Pöstli" gestartet. Zwei Architekturbüros haben am Projekt teilgenommen und Ihre Konzeptvorschläge eingereicht. Das "Siegerprojekt" der staub architekten ag in Möhlin wurde dem Gesamtgemeinderat im November 2024 vorgestellt.

Das Konzept beinhaltet einen Neubau (unter Erhaltung der Frontfassade) des Pöstli, wobei der Ortsbildcharakter jedoch beibehalten wird. Durch den Neubau entsteht am bisherigen Standort ein neues Restaurant und zusätzlich vier hochwertige Wohnungen, wobei eine klarere Trennung zwischen den privaten Wohnräumen und dem Restaurant angestrebt wird.

Die Kostenschätzung für das interessante Neubauprojekt beläuft sich auf rund CHF 4.8 Mio. und umfasst nebst den eigentlichen Arbeiten am Gebäude u.a. auch die Betriebseinrichtungen des Restaurants, die Gestaltung der Umgebung, diverse Baunebenkosten und Reserven sowie die optionale Ausstattung der Gaststätte. Die Ortsbürgerstiftung Münchwilen AG wird von einer Bank ein Darlehen in der Höhe von rund CHF 2 Mio. erhalten. Die verbleibende Finanzierungslücke soll nun noch durch ein ergänzendes zinsloses Darlehen der Ortsbürgergemeinde an die Ortsbürgerstiftung gedeckt werden.

In Bezug auf die Kapitalbeschaffung wurden umfassende Abklärungen, einschliesslich rechtlicher Aspekte, durchgeführt.

Die Ortsbürgergemeinde Münchwilen AG selber verfügt derzeit über keine ausreichenden flüssigen Mittel, es besteht aktuell sogar eine Kontokorrentschuld gegenüber der Einwohnergemeinde Münchwilen AG von rund CHF 2.19 Mio..

Die Regelung des Finanzhaushaltes ist im Gemeindegesetz ab § 84a ff geregelt. Sinngemäss gelten diese Gesetzesvorgaben auch für die Ortsbürgergemeinde. Zusätzlich sind bei den Ortsbürgergemeinden die Bestimmungen des Gesetzes für die Ortsbürgergemeinden (SAR 171.200) zu beachten.

Gemäss Rückmeldung der Finanzaufsicht existiert kein festgelegter (Richt-)Wert, ab dem eine Ortsbürgergemeinde als „überschuldet“ eingestuft wird. Das kantonale Recht enthält zudem weiter keine Bestimmungen über die Möglichkeit eines zwangsweisen Zusammenschlusses von Einwohnergemeinde und Ortsbürgergemein de. Wie im Falle einer völlig überschuldeten Ortsbürgergemeinde vorzugehen wäre, müsste somit im konkreten Einzelfall geprüft werden.

Da für die Darlehensaufnahmen von Ortsbürgergemeinden dieselben finanzrechtlichen Vorgaben wie für die Einwohnergemeinden gelten, dürfte die potenziell verfügbare Darlehenssumme, falls eine Aufnahme überhaupt möglich wäre, nur sehr gering ausfallen. Um der Stiftung das notwendige Kapital zur Verfügung zu stellen, müsste somit die Einwohnergemeinde ein Darlehen aufnehmen und dieses an die Ortsbürgergemeinde weitergeben.

Die Gemeinde Münchwilen AG verfügt nach aktuellem Wissensstand (Basis Finanzplan Abschluss 2024, Frühling 2025) über einen finanziellen Spielraum von rund CHF 2.90 Mio. – ein wichtiger Faktor, um zukünftige Projekte und Aufgaben verlässlich realisieren zu können.

Der Gemeinderat ist für die sichere Anlage der Gemeindegelder verantwortlich. In Bezug auf die Gewährung eines allfälligen Darlehens wurde deshalb den Sicherheiten besondere Bedeutung beigemessen.

Die Ortsbürgergemeinde verfügt über folgendes Finanzvermögen (HRM2 Bilanzwert, gerundet):

Mehrfamilienhaus Dorfstrasse	Parzelle 427	CHF	2'870'000.00
Kulturland	Parzelle 1213	CHF	57'500.00
Baurechtsareal	Parzelle 1706	CHF	693'200.00
Baurechtsareal	Parzelle 1740	CHF	552'700.00
Dorfplatz	Parzelle 1797	CHF	1.00
<b>Total (gerundet)</b>		<b>CHF</b>	<b>4'173'400.00</b>

Das Mehrfamilienhaus an der Dorfstrasse 30 wird bereits als Sicherheit in Bezug auf die Kontokorrentschuld der Ortsbürgergemeinde gegenüber der Einwohnergemeinde betrachtet.

Nach sorgfältiger Prüfung aller relevanten Aspekte schlägt der Gemeinderat der Ortsbürgergemeindeversammlung folgende Finanzierungsvariante für die Realisierung des Sanierungsvorhabens "Restaurant Post" vor:

Die Einwohnergemeinde tritt als Darlehensnehmerin auf und leitet das Darlehen für die Finanzierung des Neubaus Restaurant Post (inkl. vier Wohnungen) an die Ortsbürgergemeinde weiter. Sämtliche daraus resultierenden Zinsaufwendungen sind vollumfänglich durch die Ortsbürgergemeinde zu tragen; die Einwohnergemeinde darf durch die Darlehensaufnahme finanziell nicht belastet werden. Die Ortsbürgergemeinde wiederum reicht das zweckgebundene Darlehen (Neubau Restaurant Post, inkl. vier Wohnungen) an die Ortsbürgerstiftung weiter. Dabei soll auf eine Verzinsung verzichtet werden.

Aufgrund der Tragweite des Vorhabens wurde auch die Finanzkommission (ohne Patrik Schwarb) zu einer Stellungnahme eingeladen. Urs Schumacher und Patrik Wiedermann können dem Vorhaben zustimmen.

Der Präsident des Stiftungsrats, Patrik Schwarb, erläutert noch kurz den bereits begonnenen Abklärungs- und Planungsprozess und erklärt hierzu die entsprechende Finanzierung.

### **Diskussion**

Ida Waldmeier möchte wissen, ob während dieser Bauzeit kein Wirten möglich sei und Nora Elshani darüber informiert sei?

Patrik Schwarb erklärt, dass bis die Restaurant-Räumlichkeiten wiederaufgebaut sind, muss mit mindestens 1 1/2 Jahren gerechnet werden. Während dieser Zeit kann nicht gewirtet werden. Frau Nora Elshani wurde bereits über die Pläne der Ortsbürgerstiftung entsprechend informiert.

Konrad Gertiser weist darauf hin, dass beim Projekt "Rheinfels Park" in Stein AG auch ein Restaurant mit Zimmern in ähnlicher Konstellation angeboten wurde, die sich dort jedoch nicht als erfolgreich erwiesen hat.

Patrik Schwarb erklärt, dass das Restaurant die oberliegenden Wohnungen sicherlich beeinflussen kann. Man möchte jedoch eine saubere Trennung zwischen Restaurant und den Wohnungen erzielen. Es wird auch räumliche Veränderungen geben. Man ist sich bewusst, dass dies eine schwierige Aufgabe sein wird. Das Ziel der Ortsbürgerstiftung sei jedoch, das Restaurant beibehalten zu wollen.

### **Antrag**

- a) Die der Einwohnergemeinde Münchwilen AG entstehenden Zinskosten für die Aufnahme eines Drittdarlehens, welches, im Zusammenhang mit der Sanierung des Restaurant Post an die Ortsbürgergemeinde weitergereicht wird, seien vollumfänglich durch die Ortsbürgergemeinde Münchwilen AG zu übernehmen.
- b) Der zinsfreien Darlehensgewährung (Weiterreichung des unter a) erwähnten Darlehens an die Ortsbürgerstiftung Münchwilen AG) der Ortsbürgergemeinde an die Ortsbürgerstiftung sei zuzustimmen.

*Die anwesenden Mitglieder des Stiftungsrats befinden sich für die anschliessende Abstimmung im Ausstand.*

### **Abstimmung**

- a) Die der Einwohnergemeinde Münchwilen AG entstehenden Zinskosten für die Aufnahme eines Drittdarlehens seien vollumfänglich durch die Ortsbürgergemeinde Münchwilen AG zu übernehmen wird **mit grosser Mehrheit** zugestimmt.
- b) Der zinsfreien Darlehensgewährung der Ortsbürgergemeinde an die Ortsbürgerstiftung wird **mit grosser Mehrheit** zugestimmt.

## Traktandum 6: Verschiedenes und Umfrage

### Informationen aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Patrick Geiger orientiert die Anwesenden noch über die illegal erfolgten Entsorgungen im Wald sowie allfällige Waldparzellenkäufe durch die Ortsbürgergemeinde.

### Wortmeldungen aus der Versammlung:

Werner Güntert stellt den Antrag, dass die Ortsbürgergemeinde Münchwilen AG die Gemeinde Blatten, mittels einer Spende von CHF 1'000.00, bei den Aufräumarbeiten unterstützen soll. Dem Antrag wird **mit grosser Mehrheit** zugestimmt.

Nachdem keine Wortbegehren gestellt werden, schliesst Vizeammann Fabian Bianchi um 19.00 Uhr die Ortsbürgergemeindeversammlung und bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen an der heutigen Versammlung.

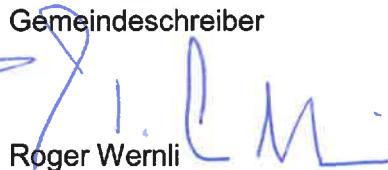
### GEMEINDERAT MÜNCHWILEN

Vizeammann

Gemeindeschreiber



Fabian Bianchi



Roger Wernli

## PROTOKOLLPRÜFUNG

Die unterzeichneten Mitglieder der Finanzkommission haben das vorliegende Protokoll geprüft und es mit der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025 als übereinstimmend befunden.

4333 Münchwilen, 5.8.2025

**MITGLIEDER DER FINANZKOMMISSION**



The image shows three handwritten signatures in blue ink, each written on a horizontal line. The signatures are stylized and cursive. The first signature is the most prominent, followed by two others below it.